

Nadine I., Burgfräulein 2002 Städtepartnerschaftsfeier in Le Cannet

Von Nadine Gieche, geb. Rätz

Man mag es kaum glauben, aber ein Blick auf den Kalender offenbart einem, wie die Zeit vergeht. Jedoch, es jährt sich in diesem Jahr zum zehnten Mal, dass ich in meinem Königstein zum Burgfräulein und zur (vorübergehenden) Regentin meiner Heimatstadt gekrönt wurde.

Es hat sich viel getan seither. Insbesondere seit dem 29. Dezember letzten Jahres, als meine Tochter Mia geboren wurde und mithin der Mittelpunkt meiner Familie geworden ist.

Angesichts des bevorstehenden Burgfests denke ich gerne an die Zeit vor zehn Jahren zurück. Meine Nominierung als Burgfräulein war ja bereits bekannt geworden. Nur stellte sich mir die Frage, die alle meine Vorgängerinnen und Nachfolgerinnen gleichsam bewegte: Was wird alles in der Zeit meiner Regentschaft auf mich zukommen? Und dann war er da, der große Tag. Im Beisein der Schirmherrin, Ihrer Durchlaucht Hildegard zu Stolberg-Roßla, einer Vielzahl von Hohen Burgfrauen und vieler befreundeter Königinnen und Majestäten aus den umliegenden Städten wurde ich zum Burgfräulein gekrönt. Welch ein aufregender und spannender Moment! Leider war das Burgfest wie jedes Jahr viel zu schnell vorbei. Doch die Pflichten als Königsteiner Burgfräulein waren damit nicht beendet. Neben den vielen Auftritten war der Besuch der Partnerstadt Le Cannet-Rocheville anlässlich der Feier-



lichkeiten zum 30-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaft Königstein – Le Cannet-Rocheville im Juni 2003 sicherlich der Höhepunkt meiner Amtszeit.

Zusammen mit der Festungsgarde ging es per Bus los in Richtung Südfrankreich. Am Freitagabend wurden alle Königsteiner Gäste vom Präsidenten des Cannetaner Partnerschaftskomitees Francois Aigrot begrüßt. Nach dem offiziellen Empfang wurden wir mit einem reichhaltigen provenzalischen Buffet verwöhnt. Am Samstag erwartete uns ein wahrlich traumhafter Schiffsausflug entlang der französischen und italienischen Riviera. Der Sonntag begann mit der würdevollen Kranzniederlegung beim Gefallenendenkmal Pietra Sante in Le Cannet durch Madame Député Maire Michèle Tabarot und ihrem Königsteiner Amtskollegen Siegfried Fricke. Danach folgte die festliche Messe in der Cannetaner Pfarrkirche Ste. Philomène. Anschließend begann die offizielle Jubiläumsfeier im Jardin du Tivoli mit Unterzeichnung der Jubiläumsurkunden durch Vertreter beider Städte. Angesichts der brütenden Hitze an diesem Tag hätte ich mir ein luftigeres Kleid gewünscht! Es folgte eine Einladung der Cannetaner Bürgermeisterin Madame Tabarot zu

einem Mittagessen. Bei dieser Gelegenheit konnte ich auch das Geschenk des Burgvereins, den Königsteiner Schüsselpfennig, offiziell an Madame Tabarot und Monsieur Aigrot überreichen. Die Feierlichkeiten schlossen am Abend mit einem „Diner dansant“, einem bunten Abend ab. Das Cannetaner Komitee hatte keine Mühe gescheut und die „Salle Principiano“, eine große Turn- und Veranstaltungshalle, in einen herrlichen Tanzsaal verwandelt. Am Montagmorgen hieß es dann schon wieder Abschied nehmen. Nach Zwischenstopps in St. Tropez und Avignon ging es bei 35° Hitze zurück nach Deutschland.

Auch wenn meine Erlebnisse jetzt doch schon eine Weile zurück liegen, so erinnere ich mich immer wieder gerne daran. Die Krönung als Burgfräulein ist auch immer verbunden mit der Berufung, die Stadt Königstein ein Jahr lang nach innen und außen zu vertreten. Und das habe ich gerne getan. Es ist für jedes amtierendes Burgfräulein ein spannendes Jahr.

Angesichts der anstehenden Jubiläumsfeierlichkeiten zum 40-jährigen Städtepartnerschaftsjubiläum Königstein – Le Cannet hoffe ich, dass das neue Burgfräulein ähnlich schöne Erlebnisse haben wird, wie sie mir zuteil wurden.

Unser freundliches und kompetentes Experten-Team steht Ihnen gern telefonisch und persönlich für Ihre Reisewünsche zur Verfügung.

Königsteiner Reisebüro



Lufthansa
City Center



Hauptstr. 23 · 61462 Königstein · Tel. (0 61 74) 1331 · Fax (0 61 74) 25229
info@koenigsteiner-reisebuero.de www.koenigsteiner-reisebuero.de

Montag-Freitag 9.00-13.00 und 14.00-18.00 Uhr · Samstag 9.30-13.00 Uhr

Hotel »Zum Hirsch«

- GARNI -

Ellen Müller-Haug

Seit über 40 Jahren im Dienst der Gastlichkeit.
Für Erholung und guten Schlaf sorgen neuzeitlich
eingerichtete Zimmer. Frühstücksbuffet.



Burgweg 2
61462 Königstein im Taunus
Telefon: 0 61 74/50 34 + 50 35
Telefax: 0 61 74/50 19
info@hirsch-koenigstein.de
www.hirsch-koenigstein.de